

PRESSEINFORMATION

Weinsberg, Dezember 2018

Betonwerk Oschatz setzt auf Robotertechnologie

Formen, Farben und Oberflächen werden mit moderner Architektur immer vielseitiger. Gleichzeitig werden die notwendigen Kapazitäten für Bauprojekte größer und der Kostendruck steigt. Die Maschinentechologie in der Betonfertigteileproduktion muss diesem Trend folgen. Modernisierung ist das bestimmende Schlagwort, auch im Betonwerk Oschatz.

Das Traditionsunternehmen Betonwerk Oschatz beliefert seit mehr 25 Jahren Bauvorhaben mit anspruchsvollen Betonfertigteilen. Das 1995 installierte Betonfertigteilewerk wurde dabei bereits mehrfach auf die neuesten Technologiestandards modernisiert und auch hierfür bereits ausgezeichnet. „Robotertechnik verändert zunehmend unsere Arbeitsweise. Manuelle Abläufe werden automatisiert, wodurch wir unsere Anlagenproduktivität permanent steigern“, schildert Geschäftsführerin Birgit Zocher. Als Know-how-Partner vertraut man dem Anlagenspezialist Vollert. Zuletzt wurde 2012 in der Doppelwandproduktion ein neues Vakuumwendegerät installiert. 2018 erfolgte jetzt die Modernisierung des Schalungsbereichs sowie der Reinigungsprozesse.

Modernste Maschinentechnik durchdacht bis ins Detail

„Hocheffiziente Robotertechnik gewährleistet seit April Präzision und saubere, zuverlässige Abläufe“, erklärt Markus Schenk, Vertriebs-Projektleiter bei Vollert. Die neue SMART SET-Roboterlinie übernimmt sowohl den Entschalvorgang vollautomatisiert und CAD/CAM-gesteuert, wie auch das Aufplotten der Konturen für die zu produzierenden Elementdecken und Doppelwände. Mit hohen Verfahrgeschwindigkeiten werden anschließend die Abschalprofile verschiedenster Längen hochpräzise positioniert sowie auch Einbauteile wie beispielsweise Magnete für E-Dosen gesetzt. Hier können bis zu vier Magnete gleichzeitig gesetzt werden. Moderne Laser- und Kamerasysteme überwachen diesen Vorgang. Ebenfalls neu installiert wurde ein SMART STORE Magazinierroboter, der die Zwischenlagerung der Absteller in die Lagermagazine übernimmt oder wieder auf die Zuführungsstrecke zum nächsten Einschalvorgang setzt. „Durch die neue Robotertechnologie und die automatisierten Abläufe können wir stündlich 5–6 Umlaufpaletten durch diesen Arbeitsbereich schleusen“, so Birgit Zocher. „Zudem verfügen die einzelnen Roboter über separierte Sicherheitsbereiche, sodass auch bei eventuellen Störungen in einem Roboterbereich weitergearbeitet werden kann.“ „Platztechnisch war dies eine

Herausforderung, da neben der begrenzten Grundfläche teilweise auch eine Arbeitsbühne für die Bewehrungsvorbereitung direkt darüber liegt. Wir haben dies aber optimal lösen können“ resümiert Markus Schenk.

Ebenfalls neu installiert wurde eine SMART CLEAN Reinigungsstation. Der SMART SET Entschalroboter übernimmt dabei die Abschalprofile und setzt sie auf die Rollenbahn, wo sie dem Schalungsreiniger zugeführt werden. Die Reinigung erfolgt konventionell mittels Teller- und Walzenbürsten. Im Anschluss erfolgt in der integrierten Trennmittel-Austragseinheit die Benetzung mit Trennmittel über Sprühdüsen. Ein Palettenreiniger befreit die Oberfläche mittels rotierenden Walzbürsten und einer Stahl-Schabereinheit von anhaftenden Betonresten und Klebstoffen. Eine integrierte Sprüheinheit mit Rotationsdüsen besprüht anschließend das Stahlblech und die Randschalung automatisch mit Trennmittel, sobald die Palette in den Arbeitsbereich einfährt.

Über Vollert Anlagenbau GmbH

Mit über 370 realisierten Betonfertigteilterwerken gehört die Vollert Anlagenbau GmbH seit 1925 weltweit zu den Technologie- und Innovationsführern der Betonfertigteilterbranche. Von einfachen Start-up-Konzepten bis hin zu hoch automatisierten Multifunktionsanlagen für flächige und konstruktive Betonelemente oder Spannbetonschwellen für Gleisanlagen und Schienennetze bietet Vollert seinen Kunden die neueste Technik.

Die Spezialisten beraten Baustoffhersteller, Bauunternehmen und Bauträger zur aktuellen Fertigteiler-Bautechnologie und erarbeiten im Dialog schlüsselfertige Anlagen- und Maschinenkonzepte – von Hochleistungs-Kipptischen und Batterieschalungen für die stationäre Produktion, automatisierten Umlaufsystemen bis zu Sonderschalungen beispielsweise für Stützen, Binder und Fertigteiltreppen.

Anlagen- und Maschinenlösungen von Vollert sind in über 80 Ländern weltweit im Einsatz, in Asien und Südamerika verstärken zudem eigene Tochtergesellschaften die Vertriebsaktivitäten. An seinem Unternehmenssitz in Weinsberg beschäftigt Vollert mehr als 300 Mitarbeiter. **www.vollert.de**

Pressekontakt

Frank Brost

Leiter Marketing/Kommunikation

Vollert Anlagenbau GmbH
Stadtseestr. 12
74189 Weinsberg/Germany
Tel.: +49 7134 52 355
Fax: +49 7134 52 203
E-Mail: frank.brost@vollert.de



Bild 1

Die neue SMART SET-Roboterlinie übernimmt auch den Entschalvorgang vollautomatisiert und CAD/CAM-gesteuert.



Bild 2

Mit hohen Verfahrgeschwindigkeiten werden die Abschaltprofile positioniert sowie auch Einbauteile wie beispielsweise Magnete für E-Dosen gesetzt.



Bild 3

Auch extravagante Bushaltestellen aus Beton werden als Prototypen hergestellt.